

Garching

Sonnenlicht für den Bürgerplatz

3. Juli 2022, 21:53 Uhr

Die Stadt ersetzt alte Leuchten durch energiesparende Solarlampen.

Die alten Kugelleuchten in der Garchinger Fußgängerzone haben ausgedient. Sie sollen nach dem Willen von Verwaltung und Stadtrat bald durch moderne Solarleuchten ersetzt werden, die energiesparender sind und keine Bodenverkabelung mehr benötigen. Die Kugelleuchten sind seit 1983 in Betrieb, als der Garchinger Bürgerplatz gebaut wurde. Inzwischen sind die Lampen freilich in die Jahre gekommen, schadensanfällig und sie entsprechen nicht mehr den DIN-Vorgaben. Der Stromversorger Bayernwerke will die alten Leuchten daher nicht mehr warten, was der Stadt einen Aufwand beschert hat. Die Bauverwaltung hat daher vorgeschlagen, die Kugellampen durch moderne solarbetriebene Lampen zu ersetzen.

Die von der Verwaltung untersuchten Solarlampen könnten selbst im Winter bei wenig Sonne drei Wochen lang durchgehend leuchten, versicherte Bauamtsleiter Klaus Zettl den Stadträtinnen und Stadträten. Die Stadt plant, die derzeit 40 Kugellampen durch 24 Solarlampen zu ersetzen, da die modernen Lampen eine weit bessere Lichtausbeute liefern. Zwei Lampentypen sind vorgesehen: zehn Solarstelen vor allem in der Platzmitte sowie 14 Solarleuchtmasten. Ein weiterer Vorteil der solarbetriebenen Lampen ist, dass diese keine Erdverkabelung benötigen, sondern lediglich ein mit Split verfülltes Köcherfundament. Der Stadtrat hat die Kosten von geschätzt 130 000 Euro freigegeben.

Bestens informiert mit SZ Plus – 4 Wochen kostenlos zur Probe lesen. Jetzt bestellen unter: www.sz.de/szplus-testen

URL: www.sz.de/1.5614141

Copyright: Süddeutsche Zeitung Digitale Medien GmbH / Süddeutsche Zeitung GmbH

Quelle: SZ/gna/lb

Jegliche Veröffentlichung und nicht-private Nutzung exklusiv über Süddeutsche Zeitung Content. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an syndication@sueddeutsche.de.